

Pressemitteilung

#ZukunftsPoetrySlam am 19. Juni 2016

fesa e.V. und Solare Zukunft e.V. bitten zum Slam bei „Freiburg stimmt ein“

Freiburg, 10.06.2016: Konsumwahnsinn, Plastikrausch oder Energie – Kreative, die Texte zu diesen Themen vortragen und miteinander wetteifern, sind am 19. Juni um 18:05 Uhr auf der Bühne von fesa e.V. und Solare Zukunft e.V. im Freiburger Stadtgarten zu sehen. Das Publikum kürt Sieger oder Siegerin. Der #ZukunftsPoetrySlam findet im Rahmen des Musikfestivals „Freiburg stimmt ein“ statt.

Menschen über kulturelle Elemente – in diesem Fall poetische Texte – für Nachhaltigkeitsthemen zu begeistern – das ist die Idee, die hinter dem #ZukunftsPoetrySlam von fesa e.V. und Solare Zukunft e.V. steht. Jeder und jede kann kreativ werden, poetische Texte zu den Themen Konsumwahnsinn, Plastikrausch oder Energie verfassen, auf der Bühne vortragen und spielerisch in einen Wettbewerb miteinander treten.

Moderiert wird der Slam von Marvin Suckut, der auch regelmäßig die Poetry Slams im Café Atlantik begleitet. Weiterer Clou: Der Strom für die Bühnentontechnik wird durch Treten auf Fahrrädern erzeugt – doch keine Sorge, die Slammer müssen nicht selbst strampeln.

Schon ab 14 Uhr ist der fesa e.V. mit einem Infostand im Freiburger Stadtgarten vertreten. Falls es regnen sollte, findet der #ZukunftsPoetrySlam im „Hilda 5“ (Hildastraße 5, 79102) statt.

Für die teilnehmenden Slammer gibt es am 18.06.2016 ab 11.00 Uhr einen kostenlosen Filmworkshop mit dem Regisseur und Produzenten Michal Kaufmann. Sie dürfen 2-3 Freunde vorschlagen, die am Workshop teilnehmen, und den PoetrySlam dann abwechselnd mit einer zur Verfügung gestellten Kamera filmen! Der Film wird dann auf der Homepage des fesa e.V. veröffentlicht. Anmeldung für Slammer und für den Workshop unter mail@fesa.de.

Der #ZukunftsPoetrySlam wird unterstützt durch das Agenda 21-Büro Freiburg, die Freiburger Bürgerstiftung und die Stadt Freiburg/Umweltschutzamt.

Für weitere Informationen

Karin Jehle, Chefredakteurin fesa e.V.
Telefon 07 61 – 40 73 61
jehle@fesa.de

Der fesa e.V.

Der fesa e.V. ist ein gemeinnütziger Verein, der sich seit 1993 erfolgreich für den Ausbau der Erneuerbaren Energien und für die Energiewende in der Region Freiburg engagiert. Mit unserer Arbeit sensibilisieren wir die Menschen für Erneuerbare Energien und Energieeffizienz, schlagen mit innovativen Projekten neue Wege ein und schaffen über unser Netzwerk wichtige Kontakte zu Verantwortlichen in Politik, Wirtschaft und Verbänden.

Über unsere Zeitschrift "SolarRegion", Veranstaltungen und Newsletter informieren wir aktuell über Themen aus den Bereichen Wind-, Solar- und Bioenergie, Geothermie sowie Energieeffizienz.



Die Zukunft ist erneuerbar.



fesa e. V.
im Zentrum für
Bauen, Recht & Energie

Hausanschrift
Gerberau 5
79098 Freiburg
Tel. 07 61 / 40 73 61
Fax 07 61 / 40 47 70

mail@fesa.de
www.fesa.de
www.solarregion.net
www.facebook.com/fesa.e.V

Geschäftsführerin

Diana Sträuber

Vorstand

Stefan Flaig
Marcus Brian
Maria Luisa Werne
Marissa Walzer
Harald Schäffler

Bankverbindung

Sparkasse Freiburg
Nördlicher Breisgau
IBAN: DE12 6805
0101 0002 0701 00
BIC: FRSPDE66XXX

Spendenkonto

GLS Gemeinschaftsbank eG
IBAN: DE4543 0609 6780
2343 5906
BIC: GENODEM1GLS
Nur für Spenden!

AG Freiburg, VR 2604
USt.-IdNr. DE 180174883
Steuer-Nr. 06470/17542
Finanzamt Freiburg Stadt

Solare Zukunft e.V.

Der gemeinnützige Verein Solare Zukunft e.V. hat das Ziel, die Menschen für einen nachhaltigen verantwortungsvollen Umgang mit Energie und Ressourcen zu sensibilisieren. Mit Bildungsangeboten für Kindergärten und Schulen sowie unserem Fortbildungsangebot für Lehrkräfte bringen wir das Thema erneuerbare Energien und Energienutzung im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung in Schulen und Kitas. Neben unserer Arbeit in Deutschland und Europa, realisieren wir Projekte in kooperativer Zusammenarbeit mit südlichen sonnenreichen Ländern.